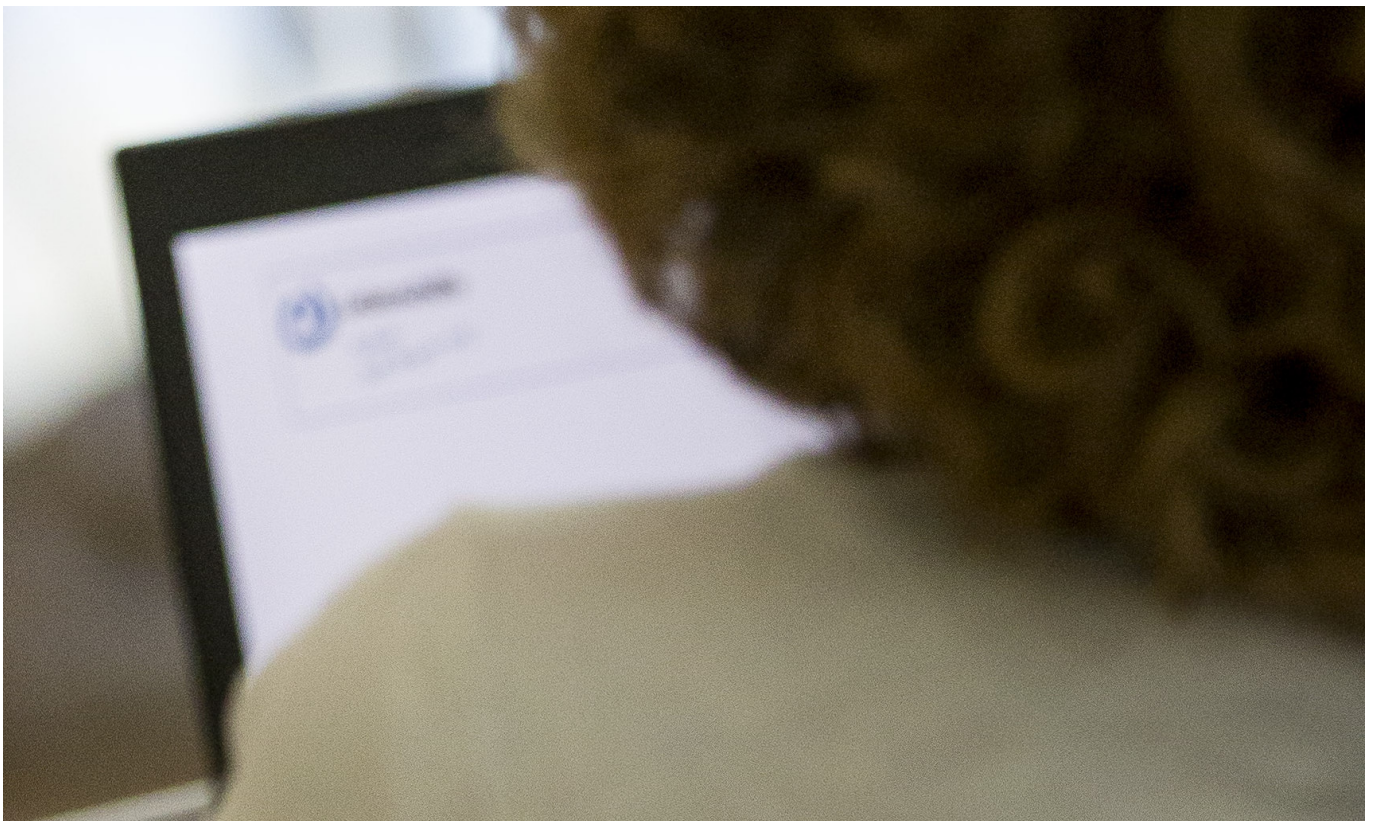


Professionelle Pflege

Unsere Gesellschaft wird im Durchschnitt immer älter und es zirkulieren regelmäßig Begriffe wie Pflegenotstand und Personalengpässe durch Flure und Medien. Denn: die Anzahl der Pflegebedürftigen nimmt zu. Das DRK entwickelt praxisorientierte Konzepte zur Personalentwicklung, um diesen Herausforderungen zu begegnen.

Bessere Rahmenbedingungen und Weiterentwicklung der Pflegeberufe



Jörg Farys / DRK

Rahmenbedingungen in Pflegeberufen Symbolbild

Pflege findet in allen Lebensphasen statt: ob ambulant oder stationär, ob in Krankheit oder im Alter. Damit wachsen die Ansprüche an das Berufsbild von professionell Pflegenden und es stellen sich neue Fragen: Welche Aufgaben übernehmen sie heute und in Zukunft? Wie viele Pflegenden werden benötigt, um hilfe- und pflegebedürftigen Menschen gerecht zu werden und über welche Kompetenzen und Eigenschaften sollten sie verfügen? Was bedeutet das für die Gewinnung, sowie die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pflegefach- und Hilfspersonen? Dabei ist die Steigerung der Attraktivität der Arbeitsbedingungen und des Berufsbildes nicht nur eine Modeerscheinung auf dem Arbeitsmarkt, sondern gesellschaftliche Notwendigkeit. Das DRK erarbeitet Konzepte und unterstützt Einrichtungen dabei, tragfähige Lösungen für diese Herausforderungen zu entwickeln. Ein

gelungenes Beispiel dafür ist das „[Ein-STEP](#)“ Projekt, in dessen Rahmen das neue Strukturmodell eingeführt wurde, ein Dokumentationssystem mit dem Pflegende mehr Zeit mit den Bewohnern statt mit Bürokratie verbringen.

Das DRK vertritt als Verband die Interessen von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen und den professionell Pflegenden auch politisch. Es führt Hintergrundgespräche, verfasst offizielle Stellungnahmen und teilt seine Expertise in Anhörungen mit. Darüber hinaus engagieren sich das DRK und seine Mitgliedsverbände in vielfältigen Gremien wie dem Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge und der Bundesarbeitsgemeinschaft freie Wohlfahrtspflege. Ebenso ist der Verband der Schwesternschaften vom DRK e.V. als Fachverband für professionelle Pflege im Deutschen Pflegerat vertreten.

Kontakt: [Karolina Molter](#)
